NIEDERSCHRIFT

Gremium	Ortsbeirat des Stadtteils Kernstadt
Sitzungsnummer	OB Kern/016/11-16
Sitzungsdatum	Mittwoch, den 22.01.2014
Sitzungsbeginn	19:30 Uhr
Sitzungsende	21:20 Uhr
Ort	Sitzungszimmer B, Gebäude II, Mainzer-Tor-Anlage 6, 61169 Friedberg (Hessen)

Teilnehmerliste

Vorsitzende

Frau Evelyn Weiß	

Mitglieder

Herr Torsten Bietz	entschuldigt
Herr Andreas Bösch	entschuldigt
Herr Carl Cellarius	bis Top 2
Herr Johannes Contag	
Herr Okan Cümbüs	
Herr Bernd Fleck	
Herr Karlheinz Güssgen	
Frau Gisela Liermann	
Herr Peter Alfred Müller	
Herr Daniel Ster	entschuldigt
Herr Bernd Stiller	
Frau Sybille Wodarz-Frank	

Schriftführerin

Frau Susanne Manderla

Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung

Herr Mark Bansemer
Frau Rosa Maria Bey
Frau Claudia Eisenhardt
Herr Achim Güssgen-Ackva
Herr Volker Muras
Herr Norbert Simmer

Mitglieder des Magistrates

Herr Stadtrat Dr. Olaf Osten

Verwaltung

Herr Hans-Walter Hilcken

Ortsvorsteherin Weiß eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates fest. Die Ladung zur Sitzung erfolgte fristgemäß. Einwände gegen die Tagesordnung ergehen nicht.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP	DS-Nr.	Titel
1		Genehmigung der Niederschrift über die 15. Sitzung am 13.11.2013
2	11-16/0806	Bebauungsplan Nr. 74 "Nördliche Fauerbacher Straße", 1. Änderung, in Friedberg - Kernstadt hier: 1. Beschluss zur Änderung des Bebauungsplanes Nr. 74 "Nördliche Fauerbacher Straße" in Friedberg - Kernstadt 2. Beschluss zur Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und Beteiligung der Behörden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB
3	11-16/0808	Bebauungsplan Nr. 85 "Im Wingert/Am Dachspfad" in Friedberg - Kernstadt hier: 1. Beteiligung der Behörden gemäß § 4 (2) BauGB in Verbindung mit § 4a (2) BauGB 2. Öffentliche Auslegung gemäß § 3 (2) BauGB Bezug: Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 16.05.2013
4	11-16/0809	Bebauungsplan Nr. 78 "Kaiserstraße/Carl-Damm-Straße" in Friedberg - Kernstadt hier: 1. Weiterführung des Verfahrens mit neuem Geltungsbereich und neuer Bezeichnung im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB 2. Beschluss zur erneuten Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (1) BauGB
5	11-16/0811	Bebauungsplan Nr. 86 "Tepler Straße/Am Dachspfad" Teil I in Friedberg - Kernstadt hier: 1. Beteiligung der Behörden gemäß § 4 (2) BauGB in Verbindung mit § 4a (2) BauGB 2. Öffentliche Auslegung gemäß § 3 (2) BauGB Bezug: Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 04.07.2013
6		Mitteilungen der Ortsvorsteherin
6.1		Mitteilungen der Ortsvorsteherin; Verkehrssituation vor der Adolof-Reichwein-Schule
6.2		Mitteilungen der Ortsvorsteherin; Busverbindung Caritaszentrum St. Bardo Altenpflegeheim
6.3		Mitteilungen der Ortsvorsteherin; Verkehrssituation in der Heinrich-Busold-Straße
6.4		Mitteilungen der Ortsvorsteherin; Umgestaltung des Campus THM
6.5		Mitteilungen der Ortsvorsteherin; Friedberger Altstadt
6.6		Mitteilungen der Ortsvorsteherin; Klausurtag Ortsbeirat
6.7		Mitteilungen der Ortsvorsteherin; Stellvertreter des Ortsbeirates in Fauerbach
6.8		Mitteilungen der Ortsvorsteherin; Abfuhrtermin Restmüll und Altpapier auf der Kaiserstraße
6.9		Mitteilungen der Ortsvorsteherin; Quartiersmanagement Fünffingerplatz
7		Verschiedenes
7.1		Verschiedenes; Beseitigung des Laubs in der Rulestraße
7.2		Verschiedenes; Verkehrssituation Hanauer Straße Ecke Karlsbader Straße

Öffentlicher Teil

TOP	DS-Nr.	Titel
1.		**Genehmigung der Niederschrift über die 15. Sitzung am 13.11.2013**

Beschluss:

Der Ortsbeirat Kernstadt genehmigt die Niederschrift über die 15. Sitzung des Ortsbeirates vom 13.11.2013.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 1

2.	**11-16/0806**	**Bebauungsplan Nr. 74 "Nördliche Fauerbacher Straße", 1. Änderung, in Friedberg - Kernstadt hier: 1. Beschluss zur Änderung des Bebauungsplanes Nr. 74 "Nördliche Fauerbacher Straße" in Friedberg - Kernstadt 2. Beschluss zur Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und Beteiligung der Behörden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB**

Beschlussentwurf:

1. Der Bebauungsplan Nr. 74 „Nördliche Fauerbacher Straße“ in Friedberg – Kernstadt wird gemäß § 1 Abs. 8 BauGB in Verbindung mit § 13 BauGB im vereinfachten Verfahren geändert. Das Planverfahren erhält die Bezeichnung „Bebauungsplanes Nr. 74 „Nördliche Fauerbacher Straße in Friedberg – Kernstadt“, 1. Änderung. Der Geltungsbereich der Änderung ist im anliegenden Lageplan dargestellt (Anlage 1 der Vorlage).

2. Mit dem vorliegenden Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 74 „Nördliche Fauerbacher Straße“ einschließlich der Begründung (Anlage 2 und 3 der Vorlage) wird die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs.2 BauGB durchgeführt. Die Stellungnahmen der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 BauGB werden gem. § 4a Abs. 2 BauGB gleichzeitig mit der Auslegung eingeholt.

Beschluss:

Der Bebauungsplan ist in Anbetracht der Benachteiligung des ortsansässigen Marktes EDEKA-Koch **abzulehnen**.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig abgelehnt

3.	**11-16/0808**	**Bebauungsplan Nr. 85 "Im Wingert/Am Dachspfad" in Friedberg - Kernstadt hier: 1. Beteiligung der Behörden gemäß § 4 (2) BauGB in Verbindung mit § 4a (2) BauGB 2. Öffentliche Auslegung gemäß § 3 (2) BauGB Bezug: Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 16.05.2013**

Ortsbeiratsmitglied Contag weist darauf hin, dass der Bebauungsplan unter Punkt 6. der Bauordnungsrechtlichen Festsetzungen, Eingriffsbewertung und Ausgleich, letzter Satz auf dieser Seite, einen Fehler enthält. Hierbei könne es sich nicht um eine 35 m hohe Erdüberdeckung handeln.
„ ….. Anlagen unterhalb der Geländeoberfläche sind mit einer mindestens **35 m** hohen Erdüberdeckung zu versehen, ….“

Herr Hilcken vom Amt für Stadtentwicklung, Liegenschaften und Rechtswesen, nimmt den Hinweis auf.

Ortsvorsteherin Weiß lässt über ein Rederecht der anwesenden Bürger (m/w) abstimmen.

Beschluss:

Den anwesenden Bürgern (m/w) wird Rederecht erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 8 Nein 0 Enthaltung 1

Der Ortsbeirat fasst nach eingehender Diskussion folgenden **ergänzenden**

Beschluss:

Mit dem vorliegenden Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 85 „Im Wingert/Am Dachspfad“, der Begründung einschließlich Umweltbericht und mit den gemäß § 9 (4) BauGB in Verbindung mit § 81 (1) HBO in den Bebauungsplan aufgenommenen bauordnungsrechtlichen Festsetzungen wird die öffentliche Auslegung gemäß § 3 (2) BauGB durchgeführt. Die Stellungnahmen der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 BauGB werden gemäß § 4a (2) BauGB gleichzeitig mit der Auslegung eingeholt.

Vorbehaltlich der Klärung mit der Insel (Stellplatzstreifen zwischen Fahrbahn/Gehweg, Eingang der Kindertagesstätte) wird zugestimmt.

(Herr Hilcken vom Amt für Stadtentwicklung, Liegenschaften und Rechtswesen, nimmt diesen Hinweis auf.)

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit Ergänzung beschlossen
Ja 7 Nein 2 Enthaltung 0

4.	**11-16/0809**	**Bebauungsplan Nr. 78 "Kaiserstraße/Carl-Damm-Straße" in Friedberg - Kernstadt hier: 1. Weiterführung des Verfahrens mit neuem Geltungsbereich und neuer Bezeichnung im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB 2. Beschluss zur erneuten Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (1) BauGB**

Ortsbeiratsmitglied Liermann stellt fest, dass in dem Bebauungsplan unter dem Punkt Außenanlagen nur 21 Stellplätze vorgesehen sind. Sie weist daraufhin, dass nach ihrem Dafürhalten 21 Stellplätze zu wenig sind, da Plätze für Bewohner des Hauses, Personal und Besucher einzuplanen sind.

Stadtrat Dr. Osten erklärt, dass die geltende Stellplatzsatzung eingehalten worden sei.

Der Ortsbeirat bittet darum, mit dem Investor hinsichtlich der Schaffung von mehr Stellplätzen Rücksprache zu halten.

Beschluss:

1. Mit dem geänderten Geltungsbereich (siehe Anlage 1 der Vorlage) wird das Bebauungsplanverfahren im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB weitergeführt.

2. Der Bebauungsplan erhält die neue Bezeichnung „Bebauungsplan Nr. 78 – „Seniorenpflegeheim Carl-Damm-Straße“.

3. Mit dem vorliegendem städtebaulichen Entwurf wird die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB und die Beteiligung der Behörden gem. § 4 Abs. 1 BauGB durchgeführt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

5.	**11-16/0811**	**Bebauungsplan Nr. 86 "Tepler Straße/Am Dachspfad" Teil I in Friedberg - Kernstadt hier: 1. Beteiligung der Behörden gemäß § 4 (2) BauGB in Verbindung mit § 4a (2) BauGB 2. Öffentliche Auslegung gemäß § 3 (2) BauGB Bezug: Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 04.07.2013**

Beschluss:

Mit dem vorliegenden Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 86 „Tepler Straße/Am Dachspfad“ Teil I, der Begründung einschließlich Umweltbericht und mit den gemäß § 9 (4) BauGB in Verbindung mit § 81 (1) HBO in den Bebauungsplan aufgenommenen bauordnungsrechtlichen Festsetzungen wird die öffentliche Auslegung gemäß § 3 (2) BauGB durchgeführt. Die Stellungnahmen der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 BauGB werden gemäß § 4a (2) BauGB gleichzeitig mit der Auslegung eingeholt.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen
Ja 7 Nein 2 Enthaltung 0

6.	**Mitteilungen der Ortsvorsteherin**

6.1.	**Mitteilungen der Ortsvorsteherin; Verkehrssituation vor der Adolof-Reichwein-Schule**

Ortsvorsteherin Weiß teilt mit, dass lt. Mitteilung des Ersten Stadtrates eine Begehung mit sämtlichen Ämtern stattgefunden habe.

Die Ortsvorsteherin wird mit der Schulleiterin einen Gesprächstermin vereinbaren und über dessen Ergebnis in der nächsten Ortsbeiratssitzung berichten.

6.2.	**Mitteilungen der Ortsvorsteherin; Busverbindung Caritaszentrum St. Bardo Altenpflegeheim**

Ortsvorsteherin Weiß führt aus, dass es eine direkte Busverbindung für die Bewohner des Caritaszentrum St. Bardo in die Kernstadt gibt, allerdings gilt dies nicht für die Rückfahrt.

Ortsbeiratsmitglied Stiller weißt darauf hin, dass es die Möglichkeit gibt bei der Haltestelle am Burgfeldparkplatz umzusteigen um von dort weiter zu der Haltestelle Städter Weg oder Mörler Straße zu fahren.

Ortsvorsteherin Weiß will in einem Gespräch mit dem Leiter des Caritaszentrum anregen, dass von Seiten des Altenpflegeheims als Serviceangebot ein Shuttle-Bus für die Bewohner (m/w) eingesetzt wird.

Nach reger Diskussion fasst der Ortsbeirat folgenden

Beschluss:

Es ergeht eine Anregung an den Magistrat, sich ebenfalls mit dieser Problematik zu befassen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

6.3.	**Mitteilungen der Ortsvorsteherin; Verkehrssituation in der Heinrich-Busold-Straße**

Ortsvorsteherin Weiß informiert die Mitglieder des Ortsbeirates, dass noch kein Gis (Geschwindigkeitsinformationssystem) in der Heinrich-Busold-Straße installiert worden ist. Erster Stadtrat Ziebarth wird hierzu befragt werden.

6.4.	**Mitteilungen der Ortsvorsteherin; Umgestaltung des Campus THM**

Ortsvorsteherin Weiß teilt mit, dass Erster Stadtrat Peter Ziebarth sie über eine Sitzung der Anwohner in diesem Bereich informiert habe. Über das Ergebnis wird in der nächsten Ortsbeiratssitzung berichtet werden.

6.5.	**Mitteilungen der Ortsvorsteherin; Friedberger Altstadt**

Ortsvorsteherin Weiß regt an, in diesem Frühjahr oder Sommer ein Frühstück auf dem Fünffingerplatz zu organisieren. Als Mitorganisatoren haben sich bisher Pfarrerin Domnick, Herr Turan und Herr Siebert angeboten.

Näheres soll in der nächsten Ortsbeiratssitzung besprochen werden zu der auch Pfarrerin Domnick eingeladen wird.

6.6. Mitteilungen der Ortsvorsteherin; Klausurtag Ortsbeirat

Ortsvorsteherin Weiß regt an, die nächste Sitzung des Ortsbeirates ohne Publikum stattfinden zu lassen und schlägt vor, dass der Ortsbeirat einen Klausurtag durchführt.

6.7. Mitteilungen der Ortsvorsteherin; Stellvertreter des Ortsbeirates in Fauerbach

Ortsvorsteherin Weiß regt an, für Fauerbach einen Stellvertreter (m/w) des Ortsbeirates zu benennen, welcher nur für Fauerbach tätig wird und mit den Bürgern in Kontakt tritt um bei Problemen zu helfen oder zu vermitteln.

Ortsbeiratsmitglied Fleck schlägt vor, eine nichtpolitische Person aus Fauerbach zu benennen, welche als Ansprechpartner (m/w) für Fauerbach und als Kontaktperson zwischen den Bürgern und dem Ortsbeirat eingesetzt wird.

Stadtverordneter Güssgen-Ackva führt aus, dass eine nichtpolitische Person, die Aufgaben des Ortsbeirates nicht übernehmen kann. Diese Person ist nicht legitimiert, diese Aufgaben zu übernehmen.

Stadtverordnete Bey bittet darum zu beachten, dass dann alle anderen Ortsbeiräte gleichbehandelt werden müssen und diese dann ebenfalls einen nichtpolitischen Ansprechpartner in ihrem Stadtteil benennen können.

Stadtrat Dr. Osten führt aus, dass der Ortsbeirat ein Gremium ist welches dem Magistrat zuarbeitet und Vorschläge macht. Jeder der etwas für Fauerbach erreichen will, kann dies im Ortsbeirat vorschlagen. Dazu ist kein besonderer Ansprechpartner notwendig.

Ortsvorsteherin Weiß stellt fest, dass hierzu keine Einigung im Ortsbeirat erzielt werden kann.

6.8. Mitteilungen der Ortsvorsteherin; Abfuhrtermin Restmüll und Altpapier auf der Kaiserstraße

Ortsvorsteherin Weiß trägt vor, dass es Beschwerden hinsichtlich des Abfuhrtermins für den Restmüll und dem Altpapier auf der Kaiserstraße gibt. Der Abfuhrtermin wurde auf den Montag gelegt. Dies bedeutet, dass teilweise bereits freitagabends die Tonnen von den Geschäftsleuten oder Anwohnern zur Leerung bereitgestellt werden und demzufolge das ganze Wochenende über stehen bleiben.
Am Samstag bietet sich den Wochenmarktbesuchern der Anblick der Tonnen, welche manchmal auch mit Müllsäcken überladen sind und offenstehen. Besucher (m/w), welche am Wochenende Friedberg (Hessen) besuchen, werden ebenfalls mit diesem Anblick konfrontiert. Einzelhändler und Anwohner haben sich bereits beschwert.

Stadtverordneter Bansemer teilt mit, dass er in einem Gespräch mit den Entsorgungsbetrieben die Information erhalten habe, dass der Abfallkalender von den Unternehmen erstellt wird. Die Entsorgungsbetriebe werden ab dem Jahr 2015 darauf achten, dass der Abfuhrtermin in der Kaiserstraße entsprechend geändert wird.

Ortsvorsteherin Weiß stellt fest, dass dies nicht die Lösung des jetzigen Problems ist.

6.9. Mitteilungen der Ortsvorsteherin; Quartiersmanagement Fünffingerplatz

Ortsvorsteherin Weiß trägt vor, dass das Quartiersmanagement z. Zt. nicht besetzt ist, da Frau Schäfer zum Jahresende 2013 gekündigt habe.

Der Ortsbeirat bittet darum, dass die Stelle schnellstmöglich wieder besetzt wird.

7. Verschiedenes

7.1. Verschiedenes; Beseitigung des Laubs in der Rulestraße

Ortsbeiratsmitglied Liermann ist aufgefallen, dass das Laub in der Heinrich-Busold-Straße regelmäßig entfernt wird, während die Rulestraße seltener gereinigt wird. Sie bittet um Gleichbehandlung bei der Straßenreinigung.

7.2. Verschiedenes; Verkehrssituation Hanauer Straße Ecke Karlsbader Straße

Ortsbeiratsmitglied Contag führt aus, dass es sich bei der Hanauer Straße Ecke Karlsbader Straße um einen Unfallschwerpunkt handele. Am 09.01.2014 wurde dort von einem Linienbus der die Karlsbader Straße in Richtung Hanauer Straße befuhr eine 62jährige Radfahrerin erfasst. Sie wurde mit schweren Verletzungen in eine Klinik verbracht.

Es sollten Maßnahmen ergriffen werden, die Kreuzung für den Verkehr sicherer zu machen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Ortsvorsteherin Weiß die Sitzung mit Dankesworten an die Anwesenden.

(Vorsitzende/r) (Schriftführer/in)